

Englisch lernen zwischen Brett und Segel

SURENDORF Segeln lernen und dabei die Englischkenntnisse vertiefen – mit diesem Angebot begeistert Elsa, das English Learning Sailing Adventure, vom Start 2010 an auf Anhieb Jugendliche in ganz Deutschland. Die Reisen sind seither ausgebucht. Vermehrt erreichten Organisator Burkhard Blatt auch Anfragen für Kinder unter 14 Jahre – dem Mindestalter, um mit einem Traditionsssegler in See zu stechen. Um der Nachfrage gerecht zu werden, gibt es für die Jüngeren erstmals Surf camps in Zusammenarbeit mit dem Verein Nordwind Wassersport in Surendorf.

Wie auf dem Segelschiff steht auch hier die englische Sprache im Vordergrund. Der Unterricht am Surfbrett erfolgt in der Fremdsprache, darüber hinaus haben die Teilnehmer – 31 Mädchen und Jungen zwischen elf und 14 Jahren aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Berlin – täglich zwei Stunden an Land, in denen Englisch-Lehrer mit ihnen Aufgaben machen, singen und spielen. Am Abend steht zudem ein englischer Film auf dem Programm. Das sei „eine gute Mischung“, sind sich die Mädchen und Jungen einig. Es mache allen viel Spaß.

Burkhard Blatt, selbst Lehrer an der Peter-Ustinov-Schule in Eckernförde, freut sich über



Segelnd Englisch lernen – das ermöglicht Burkhard Blatt mit dem Surf camp in Surendorf auch jüngeren Mädchen und Jungen.

MEISE (2)

die positive Resonanz auf das neue Angebot – beide Surf camps waren sofort ausgebucht – ebenso wie Martin Kaufmann, Vorsitzender von Nordwind Wassersport. „Wir hatten zwei Anmeldungen mehr als Plätze, das ist für so einen Blitzstart äußerst erfreulich“, erklärt Kaufmann. Er sei die Kooperation mit Elsa sehr gern eingegangen. Zum einen werde eine hochwertige Infrastruktur vorgehalten, rund 100 Surfbretter und 30 Boote von der Jolle über den Opti bis zum Katamaran stehen nebst sechs Lehrern in Surendorf zur Verfügung. Zum anderen habe sich der Verein auf die Fahnen geschrieben, Teamgeist und maritimes Empfinden zu fördern. „Wenn das dann noch mit an-



Die Lehrer Frederik Stender und Gesa Weitendorf gestalten täglich zwei Stunden Englisch-Unterricht.

deren Bildungszielen parallel läuft, ist es um so besser“, findet Kaufmann. Die Vor- und Nachsaison sei zudem von Klassenfahrten bestimmt, das passe gut mit Elsa zusammen.

Die Termine für 2014 stehen bereits fest: vom 13. bis 20. Juli und vom 10. bis 17. August können Kinder bis 14 Jahre in

Surendorf ihr Englisch aufbessern und Surfen oder Segeln auf dem Katamaran lernen. Leinen los für die Traditionsssegler heißt es vom 19. bis 25. Juli, vom 27. Juli bis 6. August und vom 10. bis 17. August.

sum

> www.elsa-segelreisen.de

Eckernförder Zeitung FR 26. Juli 2013